

PREDIGTNACHBESPRECHUNG



Frauen, die Geschichte schrieben: Teil 3 Rut

Sven Stabenow | 14.12.2025 | Rut 1-4

Rut findet sich als Ausländerin bei Matthäus im Stammbaum Jesu. Was können wir aus ihrem Leben lernen? Wie hat sie Geschichte geschrieben?

1. Der erste Eindruck: Gewöhnliche Menschen

Jeden Tag treffen wir Entscheidungen, oft kleine, manchmal große. Noomi, Rut und Boas treffen ihre Entscheidungen im Vertrauen auf Gott, sein Herzschlag prägt ihr Leben. Rut ist ein Vorbild in diesen Entscheidungen.

2. Die zweite Dimension: Gott ist am Werk

Alle Protagonisten im Buch Rut sehen nur ihr Leben und das auch oft nur im Rückblick mit Zufriedenheit und Dankbarkeit. Die großen Linien von Gottes Plan erkennen wir oft nicht. Aber sie sind dennoch da!

3. Erlösung hoch drei

Gott erlöst Noomi und Rut durch Boas aus ihrem prekären hoffnungslosen Leben. Er erlöst Israel mit dem kommenden König David aus der Zerstrittenheit und Bedrängnis durch feindliche Völker. Er erlöst die Menschheit von der Sünde und Trennung von ihm durch den Messias Jesus Christus. Rut ist in Jesu Stammbaum als Beweis: alle (auch die Fremden) dürfen zu Gottes Familie gehören!



Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Ochsenfurt

WELCHER GEDANKE AUS DER PREDIGT BESCHÄFTIGT DICH?

WAS SAGT DIE BIBEL?

Lest gemeinsam die Bibelstellen der Predigt im Zusammenhang

- Rut 1-4, insbes. Rut 1, 16+17.
- Ergänzend: 5.Mose 23,3; 3.Mose 19,9; Epheser 2,19

WAS HAT DAS MIT MIR ZU TUN?

- Überlege noch mal, wie und warum Naomi so auf ihr Unglück reagiert. Was ist deine Reaktion in solchen Situationen?
- Ruth 2,12 beschreibt die Haltung von Ruth. Ist das nicht ein Widerspruch, dass Ruth, obwohl sie Naomis gescheitertes Leben sieht, Schutz bei Gott sucht?
- Ruths Leben entwickelt sich nach und nach zum Besseren. Das war aber nicht abzusehen und nicht die Voraussetzung für ihre Entscheidung Gott zu vertrauen. Worauf gründet sich dein Vertrauen in Gott?
- Wir leben in einer Gesellschaft, die sich zunehmend individualisiert. Was bedeutet das für das Familienkonzept, die Gemeinschaft der Leute Gottes (Epheser 2,19)? Ist solch eine Verbindlichkeit, wie die von Ruth gegenüber Naomi überhaupt noch denkbar?

MEIN NÄCHSTER SCHRITT

- Wem kann ich Gutes tun (Eltern, Schwiegereltern, Geflüchteten, Einsamen, Armen => werde möglichst konkret!?)?
- Vertraut auf Gottes Handeln in euren Entscheidungen und betet füreinander!